

Vorstands-Sitzung vom 25. Mai 2023

im Ramschwagsaal, Nenzing

Protokoll

	teilgenommen
Ammann Michael	Ja
Bucher Georg	Ja
Dobler Andreas	Ja
Gohm Walter	entschuldigt
Kasseroler Florian	Ja
Konzet Martin	Ja
Lampert Thomas	entschuldigt
Lässer Wolfgang	Ja
Lins Simon	Ja
Mähr Gerold	Ja
Neier Peter	Ja
Rauch Walter	Ja
Schanung Martin	entschuldigt
Witwer Harald	Ja
Regio	Em HG, GJ



Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler



1. TOP Fachbereich Umwelt, Landwirtschaft & Klima

Marina Fischer gibt einen Überblick über einige der KLAR!-Maßnahmen und weist auf den [Folder](#) mit Hitzetipps hin. Auch wird die für Oktober geplante „Bürgermeister-Aktion“ besprochen, welche im Anschluss an die Regio-Vorstandssitzung stattfinden und mit dem KLAR!-Projekt „Üser Wald“ kombiniert werden soll (Anmerkung: Termin wurde bereits per Outlook fixiert).

Im Rahmen des Fachbereichs wurden von März bis Juni 2023 insgesamt 23 Veranstaltungen organisiert, die alle sehr gut angenommen werden. Für die Planung und Umsetzung bedeutet dies jedoch viel Aufwand. Das künftige Programm der Walgau Wiesen Wunder Welt soll etwas reduziert werden, zudem bittet Frau Fischer um Unterstützung seitens der Gemeinden.

2. TOP Soziales im Walgau

Bockbier-Frühschoppen für Senior:innen

Eine walgauweit ausstrahlende Veranstaltung am 10.09.2023, die speziell Senior:innen 65+ einlädt und welche der Regio die Möglichkeit bietet, Einblicke in ihre Arbeit, v.a. in die Teilbereiche „Sozialplanung“ und „Kultur,“ zu geben. Das Grobkonzept wird vorgestellt, bis zu 2.000 Personen finden im Festzelt Platz. Details wie Einladung, Anmeldeprozedere, Eintritt, Kostenbeitrag durch die 14 Regio-Gemeinden je nach Anzahl der Teilnehmenden, Rahmenprogramm, Ausstattung usw. sollen in einem eigenen Festausschuss geklärt werden. Die anwesenden Vorstandsmitglieder sind 1-stimmig mit dem Grobkonzept einverstanden und beauftragen einen Festausschuss mit Walter Gohm, Simon Lins, Thomas Lampert (angefragt) und Martin Schanung (angefragt) zur weiteren Behandlung.

Sozialraumanalyse

Eine Sozialraumanalyse umfasst üblicherweise die Themenbereiche Erscheinungsbild und Infrastruktur des Sozialraums, Leben und Angebote im Sozialraum sowie Darstellung der regionalen Bevölkerungsstruktur. Sie liefert die Grundlagen für sozialpolitische Entscheidungen, zeigt die Angebotslandschaft, inkl. Schnittstellen, regionaler Verteilung und Anbieter nach und kann einen guten Rahmen für ein laufendes Monitoring bilden.

Aktuell fehlen im Walgau eine umfassende Darstellung der Bevölkerungsstruktur, inkl. Prognose, sowie eine Übersicht über bestehende soziale Angebote, inkl. Schnittstellen, regionaler Verteilung und Anbieter.



Angesichts der Komplexität, eine solche Erhebung für 14 Gemeinden durchzuführen, ist eine externe wissenschaftliche Begleitung notwendig. Mit ihrer Unterstützung könnten in einem ersten Schritt der Ist-Stand in den genannten Themenbereichen sowie mögliche Wissenslücken erhoben werden. Zudem könnte ein Fahrplan zum Füllen dieser Lücken erarbeitet und seriös abgeschätzt werden, welche weiteren Arbeiten für eine umfassende Sozialraumanalyse notwendig wären.

Eine fachliche Begleitung für die ersten Schritte (Erhebung des IST-Standes, Identifikation von Lücken, Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise) wäre durch Eva Häfele gegeben, ihr Angebot in Höhe von € 4.000 brutto liegt vor. Diese Kosten könnten aus dem Regio-Budget (Gemeindekooperationen) übernommen werden. Eine Einbettung in oben genannte Entwicklungen sowie in den Prozess V-Süd, die Soziale Nahversorgung und landesweite Überlegungen gemeinsam mit dem VGV ist sehr gut möglich.

Der Vorstand ist 1-stimmig einverstanden, die genannten Kosten aus dem Regio-Budget zu tragen.

Prozess V-Süd

Mit Ende Juni beendet der bisherige Projekt-Koordinator, Ralf Engelmann, seine Tätigkeit im Amt der Stadt Bludenz – die Koordination bleibt auch künftig in Bludenz. Alle weiteren strukturellen Fragen sind in der Juni-Projektsitzung zu klären.

Projekt „Soziale Nahversorgung“

Dieses regionsübergreifende LEADER-Projekt ist ein Austausch zwischen den Gemeinden Bludesch, Düns, Dünserberg, Frastanz und Schnifis mit den Gemeinden Doren, Hittisau und Mellau aus dem Bregenzerwald. Beim letzten Treffen v. 17.05.2023 in Hittisau wurden die Themen „Bürgerservices“ sowie „Ehrenamt und Möglichkeiten der Verschränkung mit Sozialausschüssen“ diskutiert.

3. TOP Raumplanung im Walgau

Evaluierung regREK

Das Startgespräch mit Rosinak & Partner sowie der Landesraumplanung findet am 01.06.2023 statt. Weitere Informationen im kommenden Juni-Vorstand.



4. TOP Berichte

Kultur Im Walgau

„Fabrikler“ von Teatro Caprile soll als erstes mögliches walgauweites Veranstaltungsformat mit Auftakt in Thüringen erprobt werden. Die Idee wurde bereits im Regio-Vorstand im Juli 2021 vorgestellt und von Verena Burtscher (Villa Falkenhorst) weiterverfolgt und 2022 mit Lesungen in einigen Regio-Gemeinden veranstaltet. Im Oktober 2022 wurde der Faden im Regio-Vorstand erneut aufgenommen und anschließend in der Kerngruppe Kultur weiter besprochen. Die im Jänner 2023 neu eingerichtete Kulturstelle hat bereits Gespräche für eine walgauweite Umsetzung mit der Villa Falkenhorst und dem Teatro Caprile geführt mit dem Ziel, ein regionales Format im Rahmen der Richtlinien des bestehenden Regio-LEADER-Projektes zu erproben.

Gemeinschaftsarchiv Walgau

Das neu gegründete Archiv startete am 01.04.2023, es fanden bereits gute Austausche im Team der Archivare statt. Die Archivare werden Kontakt mit den Bürgermeister*innen der Mitgliedsgemeinden aufnehmen.

FLZ Walgau West

Fragen rund um die Gründung sind derzeit in Abklärung, die gemeinsame Sitzung mit allen Gemeindevertretungen ist für 29.06.2023 geplant.

INTERREG-Projekt GE_NOW

Der Startworkshop fand in Frastanz am 23.05.2023 statt. Das Projekt ist bis 2026 befristet, den Lead hat die Regio Vorarlberg gemeinsam mit der ZHAW. Für den Walgau ist ein Festival zum Thema Klimawandel und Biodiversität geplant, in den anderen Regionen Ideenwerkstätten sowie diverse Wettbewerbe (Challenges). Unsere Fachbereiche Kultur sowie Umwelt bieten sich als gute Schnittstellen an.

5. TOP Gemeindegemeinschaften bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung

LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz

Die aktuelle EU-LEADER-Förderperiode ist beendet. Unsere LEADER-Region wurde soeben erneut anerkannt, Einreichungen an die LEADER-Geschäftsstelle in Rankweil für die kommende Periode, welche bis 2027 laufen wird, sind bereits möglich.

Am 28.07.2023 findet ein LEADER-Fest aus Anlass der soeben abgeschlossenen LEADER-Periode statt, eingeladen ist die Bevölkerung.

6. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

a) Jung & weise: Zero Waste Picknick am 06.06.2023 in Schlins

Im Rahmen des Picknicks wird u.a. das Schlinsener Projekt „Aufessen macht Sinn“ vorgestellt.

b) 5 Jahre walgenau: Fest am 30.06.2023 in Ludesch

Diese Veranstaltung ist ein „Dankeschön“ an alle mitmachenden Schulen und Projektpartner:innen.

c) Gemeindetag Innsbruck Anreise Do, 22.06. – Rückreise Fr, 23.06.2023

Gemeinsame Anreise mit 8 Regio-Bürgermeistern.

d) Regio-Weihnachtssitzung & Weihnachtsfeier am 07.12.2023

Vorschläge erbeten.

7. TOP Öffentlichkeitsarbeit

a) Öffentlichkeitsarbeit der Regio (mit Alois Mätzler, mprove)

Der Workshop mit Mitarbeitenden der Gemeinden (04.05.), die Besprechung der AG

Öffentlichkeitsarbeit (11.05.) und der Austausch mit Gem2Go (15.05.) geben die nächsten Schritte

vor: U.a. wird die Regio ein Medienverzeichnis erstellen, welches auch den Gemeinden zur Verfügung gestellt wird und ein etwa halbjährlicher Austausch mit den Mitarbeitenden der Gemeinden angeregt.

Eine Umfrage in den 14 Regio-Gemeinden zu Kooperationen in der Öffentlichkeitsarbeit sowie



Webauftritt / Social Media läuft. 10 von 14 Regio-Gemeinden sind bereits auf Gem2Go umgestiegen. Fragen zur Neueinrichtung der Regio-Website müssen noch vertieft werden.

b) Walgaublatt

In einem vom Walgaublatt angeregten Austausch von Hr. Kolb und Hr. Bertole mit dem Regio-Vorstand wurde u.a. die Situation der Zustellung des Walgaublattes besprochen. In den letzten Wochen hat sich diese verbessert, das Walgaublatt bittet dennoch um Rückmeldungen bei Nicht-Zustellungen. Seitens des Vorstandes wurde angeregt, auf Seite 2 ein „Inhaltsverzeichnis“ mit Verweis auf die Gemeinde-Seiten einzurichten, um mehr Übersichtlichkeit zu gewährleisten. Auch bitten die Gemeinden um Zusendung ihrer Texte („gut zum Druck“) vor der Veröffentlichung. Die beiden Gäste haben weiters die Bürgermeister eingeladen, gerne Gastkommentare zu verfassen.

8. TOP Allfälliges

--